

STANDARDRICHTLINIE

RICHTLINIE NR.: KMT-US-OGC-0004

VERSION: 02 SEITE: 2 von 11

KENNAMETAL INC. GLOBALE RICHTLINIE ZUR BEKÄMPFUNG VON KORRUPTION UND BESTECHUNG

THEMA/TITEL:

GLOBALE RICHTLINIE ZUR BEKÄMPFUNG VON KORRUPTION UND BESTECHUNG

I. UMFANG UND GÜLTIGKEIT

Die globale Richtlinie zur Bekämpfung von Korruption und Bestechung (die „Richtlinie“) gilt für alle Führungskräfte, Direktoren und Mitarbeiter von Kennametal Inc. sowie ihre weltweiten Tochtergesellschaften und verbundenen Unternehmen (insgesamt als „Kennametal“ oder das „Unternehmen“ bezeichnet) und ihre Handelsvertreter, Repräsentanten und Händler (insgesamt als „Drittparteien“ bezeichnet). Alle anderen Parteien, die Kennametal Waren oder Dienstleistungen in irgendeinem Teil der Welt bereitstellen, unterliegen der globalen Beschaffungsrichtlinie, die sich auch auf die Einhaltung der globalen Antikorruptionsgesetze (laut nachstehender Definition) und aller geltenden Firmenrichtlinien und -abläufe bezieht.

Diese Richtlinie, der Kennametal-Verhaltenskodex und Informationen über die Kontaktaufnahme mit der Rechtsabteilung, die Meldung einer Frage oder eines Bedenkens finden Sie auf der externen Ethik- und Compliance-Website von Kennametal unter <https://www.kennametal.com/en/about-us/ethics-and-compliance.html> oder <https://secure.ethicspoint.com/domain/media/en/gui/48375/index.html>.

Diese Richtlinie und allen globalen Compliance-Richtlinien und -Abläufe, die von der Ethik- und Compliance-Abteilung herausgegeben wurden, stehen Teammitgliedern auf der SharePoint-Website unter Richtlinien zur Verfügung, die über die globale Intranet-Homepage The Hub zugänglich ist.

II. DEFINITIONEN

Ein „Regierungsbeamter“ ist im weitesten Sinne ein Beamter oder Mitarbeiter einer Regierung oder eines Ministeriums, einer Behörde oder einer politischen Partei einer Regierung, ein offizieller Funktionsträger einer politischen Partei oder ein Kandidat für ein politisches Amt oder einer öffentlichen internationalen Organisation (wie den Vereinten Nationen) und jede Person, die in einer offiziellen Funktion für diese oder im Auftrag dieser fungiert. Ein Mitarbeiter eines staatlichen oder öffentlichen Unternehmens kann gemäß dem US-amerikanischen Foreign Corruption Practices Act und anderen globalen Antikorruptionsgesetzen ebenfalls ein „Regierungsbeamter“ sein.

Die elektronische Version dieser Richtlinie ist ein kontrolliertes Dokument.
Druckversionen dieses Dokuments dienen NUR ZU REFERENZZWECKEN.

STANDARDRICHTLINIE

RICHTLINIE NR.: KMT-US-OGC-0004

VERSION: 02 SEITE: 3 von 11

KENNAMETAL INC. GLOBALE RICHTLINIE ZUR BEKÄMPFUNG VON KORRUPTION UND BESTECHUNG

THEMA/TITEL:

„Globale Antikorruptionsgesetze“ sind im weitesten Sinne alle geltenden lokalen, nationalen und internationalen Gesetze und Vorschriften zur Bekämpfung von Korruption und Bestechung, einschließlich des Foreign Corrupt Practices Act der Vereinigten Staaten und des Bribery Act of 2010 des Vereinigten Königreichs sowie all ihrer Aktualisierungen oder Änderungen.

III. VERPFLICHTUNG ZUR EINHALTUNG VON VORSCHRIFTEN

Kennametal hat sich in allen Regionen seiner Geschäftstätigkeit zur Einhaltung aller geltenden globalen Antikorruptionsgesetze verpflichtet. Alle Direktoren, Führungskräfte, Mitarbeiter und Drittparteien von Kennametal müssen solche Gesetze und Vorschriften kennen, verstehen und bei allen Aspekten der Geschäftstätigkeit von Kennametal einhalten. Dazu zählt die Einhaltung von Vorschriften bezüglich der umfassenden und genauen Führung von Finanzbüchern, -unterlagen und -konten, die Aufschluss über aus- und inländische Zahlungen und Transaktionen geben.

Zur Sicherstellung eines konsistenten globalen Verhaltensstandards verbietet Kennametal seinen Direktoren, Führungskräften, Mitarbeitern und Drittparteien strengstens das Anbieten, Annehmen oder Zusichern eines Angebots oder einer Annahme (sowohl gegenüber Regierungsbeamten als auch Privaten) von Bestechungen, unangemessenen Zahlungen oder Anreizen jeglicher Art, um ein Geschäft zu erhalten oder zu wahren oder um sich einen unfairen Geschäftsvorteil zu sichern. **Diese Richtlinie gilt für alle Kennametal-Geschäftsvorfälle, unabhängig davon, ob diese in einem bestimmten Land oder an einem bestimmten Ort gesetzlich erlaubt sind oder nicht.**

Kennametal hat sich in allen Regionen seiner Geschäftstätigkeit zur Einhaltung aller Antikorruptionsgesetze verpflichtet, die für seine Geschäftsvorfälle gelten. Laut Gesetz müssen sich alle Direktoren, Führungskräfte und Mitarbeiter von Kennametal als einem US-amerikanischen Unternehmen unabhängig von ihrer Staatsbürgerschaft oder ihrem Wohnort an den US-amerikanischen Foreign Corrupt Practices Act of 1977 (den „FCPA“) halten. Zudem müssen sich alle Direktoren, Führungskräfte und Mitarbeiter auch an den Bribery Act of 2010 des Vereinigten Königreichs („UK Bribery Act“) halten, da Kennametal auch Geschäfte im Vereinigten Königreich („UK“) macht.

Die elektronische Version dieser Richtlinie ist ein kontrolliertes Dokument.
Druckversionen dieses Dokuments dienen NUR ZU REFERENZZWECKEN.

STANDARDRICHTLINIE

RICHTLINIE NR.: KMT-US-OGC-0004

VERSION: 02 SEITE: 4 von 11

KENNAMETAL INC. GLOBALE RICHTLINIE ZUR BEKÄMPFUNG VON KORRUPTION UND BESTECHUNG

THEMA/TITEL:

Fragen zu dieser Richtlinie, globalen Antikorruptionsgesetzen oder die Zulässigkeit einer Handlung oder Entscheidung müssen **vor einer Handlung oder Entscheidung an die Rechtsabteilung gerichtet werden**. Weitere Informationen über die Einholung von Anleitungen finden Sie in dieser Richtlinie unter „Meldepflicht“.

IV. MELDUNG VON BEDENKEN UND HILFESTELLUNG

A. Wer etwas melden muss:

1. Mitarbeiter: Mitarbeiter müssen jeden vermeintlichen oder tatsächlichen Verstoß gegen globale Antikorruptionsgesetze, diese Richtlinie oder den Verhaltenskodex sofort der Rechtsabteilung von Kennametal melden. Wenn ein Mitarbeiter etwas gemeldet hat, ist er auch verpflichtet, seine Meldung zu aktualisieren, sofern er in den Besitz neuer Informationen gelangt. Auf keinen Fall dürfen wegen einer solchen Meldung gegenüber dem meldenden Mitarbeiter Vergeltungsmaßnahmen ergriffen werden, wenn der Mitarbeiter in gutem Glauben gehandelt hat. Weitere Informationen finden Sie in der Richtlinie zur Vermeidung von Vergeltung und Meldepflicht von Kennametal, die auf der SharePoint-Website unter Richtlinien zur Verfügung steht.
2. Drittparteien: Alle Drittparteien müssen alle vermeintlichen oder tatsächlichen Verstöße gegen globale Antikorruptionsgesetze oder diese Richtlinie entweder ihrem Kennametal-Geschäftskontakt oder der Kennametal-Rechtsabteilung melden.

B. Wie man etwas meldet:

1. An die Rechtsabteilung: 600 Grant Street, Suite 5100, Pittsburgh, PA, USA 15219; +1 (412) 248-8309 oder +1 (412) 248-8275; k-corp.ethics@kennametal.com
2. Über die Kennametal-Helpline (sofern gesetzlich erlaubt, können Meldungen anonym erfolgen) <https://kennametal.ethicspoint.com> oder durch Anrufen der Telefonnummer Ihres Landes, die Sie auf der externen Ethik- und Compliance-Website von Kennametal finden

Die elektronische Version dieser Richtlinie ist ein kontrolliertes Dokument.
Druckversionen dieses Dokuments dienen NUR ZU REFERENZZWECKEN.

STANDARDRICHTLINIE

RICHTLINIE NR.: KMT-US-OGC-0004

VERSION: 02 SEITE: 5 von 11

KENNAMETAL INC. GLOBALE RICHTLINIE ZUR BEKÄMPFUNG VON KORRUPTION UND BESTECHUNG

THEMA/TITEL:

(<https://www.kennametal.com/en/about-us/ethics-and-compliance.html>).

V. UNZULÄSSIGE ZAHLUNGEN UND AUFMERKSAMKEITEN

A. Verbot der unangemessenen Beeinflussung von Geschäftsentscheidungen

1. Zahlungen, geschäftliche Aufmerksamkeiten (einschließlich Geschenke und Unterhaltung) oder „Vermögenswerte“. **Das Unternehmen darf oder im Auftrag des Unternehmens dürfen keine Angebote, Zahlungen, Zahlungsverprechen oder Übergaben von Vermögenswerten an einen Regierungsbeamten, ein Unternehmen, das ganz oder teilweise im Staatsbesitz ist, ein privates Unternehmen oder eine Person, die mit einem privaten Unternehmen verbunden wird, das mit Kennametal an einem beliebigen Ort auf der Welt Geschäfte macht, erfolgen, es sei denn, diese wurden durch diese Richtlinie und die globale Richtlinie zu Geschäftsgeschenken und Unterhaltung autorisiert (zu finden auf der SharePoint-Website unter Richtlinien auf The Hub).**

Alle Geschenke und Bewirtungen für Regierungsbeamte oder Staatsunternehmen sind unabhängig von ihrem Wert verboten, außer nach vorheriger schriftlicher Genehmigung der Rechtsabteilung.

Folgende Aktivitäten sind gemäß dieser Richtlinie verboten:

- (i) Unangemessene Beeinflussung einer Handlung oder Entscheidung einer solchen Person oder Partei in ihrer offiziellen Funktion;
- (ii) Unangemessene Verleitung einer solchen Person oder Partei zur Ausführung oder Unterlassung einer Handlung, die gegen die gesetzliche Pflicht dieser Person oder Partei verstößt; oder
- (iii) Unangemessene Verleitung einer solchen Person oder Partei zur Beeinflussung einer Regierung oder Organisation, um eine Handlung oder Entscheidung einer solchen Regierung oder Organisation zu beeinflussen oder zu beeinträchtigen.

Die elektronische Version dieser Richtlinie ist ein kontrolliertes Dokument.
Druckversionen dieses Dokuments dienen NUR ZU REFERENZZWECKEN.

STANDARDRICHTLINIE

RICHTLINIE NR.: KMT-US-OGC-0004

VERSION: 02 SEITE: 6 von 11

KENNAMETAL INC. GLOBALE RICHTLINIE ZUR BEKÄMPFUNG VON KORRUPTION UND BESTECHUNG

THEMA/TITEL:

2. Wissensstand, der für einen Gesetzesverstoß erforderlich ist: Um gegen globale Antikorruptionsgesetze zu verstoßen, muss man nicht tatsächlich von einem Verstoß wissen. Wenn eine Person weiß oder Grund zur Annahme hat, dass eine illegale Handlung wahrscheinlich passieren wird oder eine Drittpartei sich höchstwahrscheinlich korrupt verhalten wird, kann dies gegen ein oder mehrere globale Antikorruptionsgesetze verstoßen. Das bewusste Meiden von Informationen, das absichtliche Verschließen der Augen vor Informationen oder das bewusste Ignorieren von Informationen kann so ausgelegt werden, dass das Unternehmen und die Person Kenntnis von der ungesetzlichen Handlung hatten.

3. Warnsignale für mögliche korrupte Aktivitäten: Nachfolgend finden Sie Beispiele für Aktivitäten, die auf eine „hohe Wahrscheinlichkeit“ eines Verstoßes gegen globale Antikorruptionsgesetze verweisen. Bei Vorliegen müssen diese sofort der Rechtsabteilung gemeldet werden und weitere Anweisungen eingeholt werden:

- Zu hohe Provisionen an Vertreter oder Berater von Drittparteien;
- Unangemessen hohe Nachlässe für externe Händler;
- Beratungsvereinbarungen mit Drittparteien, in denen die Dienstleistung nur vage beschrieben wird;
- Ein externer Berater ist in einem anderen Geschäftsbereich tätig als in dem, für welchen er beauftragt wurde;
- Die Drittpartei ist mit einem Regierungsbeamten verwandt oder steht in enger Verbindung damit;
- Die Drittpartei ist auf ausdrücklichen Wunsch oder Beharren eines Regierungsbeamten Teil der Transaktion;
- Die Drittpartei ist lediglich eine Briefkastenfirma in einer Offshore-Jurisdiktion; und
- Die Drittpartei fordert eine Vorauszahlung oder eine Zahlung an ein Offshore-Bankkonto.

B. Verbot von Beschleunigungszahlungen

Eine „Beschleunigungszahlung“ (auch als „Schmiergeldzahlung“ bekannt) ist die Zahlung einer kleinen Summe an einen Regierungsbeamten oder -mitarbeiter, die primär dem Zweck dient, eine routinemäßige, nicht im Ermessen des Beamten stehende Regierungshandlung zu beschleunigen oder sicherzustellen.

Die elektronische Version dieser Richtlinie ist ein kontrolliertes Dokument.
Druckversionen dieses Dokuments dienen NUR ZU REFERENZZWECKEN.

STANDARDRICHTLINIE

RICHTLINIE NR.: KMT-US-OGC-0004

VERSION: 02 SEITE: 7 von 11

KENNAMETAL INC. GLOBALE RICHTLINIE ZUR BEKÄMPFUNG VON KORRUPTION UND BESTECHUNG

THEMA/TITEL:

Beschleunigungsszahlungen sind gemäß einigen globalen Antikorruptionsgesetzen illegal, weshalb **Kennametal solche Beschleunigungsszahlungen verbietet**. Einige Beispiele für Situationen, in denen Beschleunigungsszahlungen getätigt werden könnten, um eine Handlung zu beschleunigen, sind: (i) der Erhalt von Genehmigungen oder Reisevisa; (ii) der Anschluss an das Strom- oder Telefonnetz; und (iii) der Erhalt von Polizeischutz. Bei Fragen zu Beschleunigungsszahlungen wenden Sie sich bitte sofort an die Rechtsabteilung.

C. Geschenke, Unterhaltung und Bewirtung

Kennametal verbietet das Anbieten oder das Versprechen des Anbietens von Geschenken, Unterhaltung und Bewirtung, wie die Übernahme von Hotel-, Transport-, Essens- und Unterhaltungskosten, gegenüber Regierungsbeamten und Mitarbeitern von Privatunternehmen. Die **globale Kennametal-Richtlinie für Geschäftsgeschenke und Unterhaltung** (zu finden auf der SharePoint-Website unter Richtlinien auf The Hub) bestimmt, wann und wie Geschenke und Unterhaltung von Kennametal-Mitarbeitern angeboten und angenommen werden dürfen. Unter bestimmten, genehmigungspflichtigen Umständen können Bewirtung, Geschenke von geringem Wert und Unterhaltung zu legitimen Geschäftszwecken angeboten werden.

Geschenke, Unterhaltung und Bewirtung müssen:

- Der globalen Kennametal-Richtlinie für Geschäftsgeschenke und Unterhaltung (mit Vorabgenehmigungen, falls erforderlich) und dem Verhaltenskodex des Unternehmens entsprechen;
- Den geltenden Reise- und Ausgabenrichtlinien von Kennametal entsprechen;
- Einen direkten Bezug zur Geschäftstätigkeit des Unternehmens haben, vom Wert her angemessen sein und in gutem Glauben bereitgestellt werden;
- Unabhängig von ihrem Wert im Voraus von der Rechtsabteilung genehmigt werden, wenn sie einen Regierungsbeamten oder einen Mitarbeiter einer staatlichen Organisation betreffen;

Die elektronische Version dieser Richtlinie ist ein kontrolliertes Dokument.
Druckversionen dieses Dokuments dienen NUR ZU REFERENZZWECKEN.

STANDARDRICHTLINIE

RICHTLINIE NR.: KMT-US-OGC-0004

VERSION: 02 SEITE: 8 von 11

KENNAMETAL INC. GLOBALE RICHTLINIE ZUR BEKÄMPFUNG VON KORRUPTION UND BESTECHUNG

THEMA/TITEL:

- Gemäß dem lokalen Gesetz des betreffenden Landes zulässig sein; und
- Von geringfügigem Wert sein und für genehmigte Werbe- oder Erinnerungszwecke übergeben werden, sofern es sich um Geschenke mit dem Firmenlogo oder andere Gegenstände handelt (es sei denn, es liegt ausnahmsweise eine Genehmigung gemäß der globalen Richtlinie für Geschäftsgeschenke und Unterhaltung vor).

D. Verbot von Bargeld und Bargegenwerten

Das Anbieten, Annehmen oder Versprechen des Anbietens oder Annehmens von Bargeschanken, Zahlungen oder Bargegenwerten (einschließlich Geschenkkarten und Gutscheinen) jeglicher Art (unabhängig von der Höhe) von oder an einen Regierungsbeamten oder ein privates Unternehmen im Zusammenhang mit der Geschäftstätigkeit mit Kennametal an irgendeinem Ort auf der Welt ist gemäß dieser Richtlinie und der globalen Richtlinie für Geschäftsgeschenke und Unterhaltung verboten.

VI. BUCHFÜHRUNGSBESTIMMUNGEN

Alle Bankkonten, Bücher und Unterlagen von Kennametal müssen ausreichend detailliert geführt werden, um sowohl ausländische als auch inländische Finanzaktivitäten und Ausgaben genau und ordnungsgemäß widerzuspiegeln. Geltende Finanzrichtlinien und -abläufe sind einzuhalten. Für eine Anleitung wenden Sie sich an Ihren Finanzberater oder Controller.

VII. SORGFALTSPRÜFUNG FÜR DRITTPARTEIEN

Kennametal und seine Direktoren, Führungskräfte und Mitarbeiter können möglicherweise haftbar gemacht werden für die ungesetzlichen Handlungen von Drittparteien, die bei Aktivitäten im Auftrag oder im Zusammenhang mit der Repräsentation des Unternehmens oder seiner Produkte oder Dienstleistungen einen Vermögenswert bereitstellen, um eine Entscheidung unangemessen zu beeinflussen. Wie oben definiert, bezieht sich der Begriff Drittparteien in dieser Richtlinie auf Handelsvertreter, Repräsentanten und Händler. Lieferanten, die Kennametal an einem beliebigen Ort auf der Welt Waren und Dienstleistungen bereitstellen, unterliegen der globalen Beschaffungsrichtlinie und den damit verbundenen Prüfabläufen.

Die elektronische Version dieser Richtlinie ist ein kontrolliertes Dokument.
Druckversionen dieses Dokuments dienen NUR ZU REFERENZZWECKEN.

STANDARDRICHTLINIE

RICHTLINIE NR.: KMT-US-OGC-0004

VERSION: 02 SEITE: 9 von 11

KENNAMETAL INC. GLOBALE RICHTLINIE ZUR BEKÄMPFUNG VON KORRUPTION UND BESTECHUNG

THEMA/TITEL:

Diese Richtlinie verlangt eine risikobezogene Sorgfaltsprüfung und laufende Überwachung von Drittparteien. Details finden Sie nachstehend. **Anhang A** der Richtlinie enthält die Risikofaktoren, die zur Evaluierung von Drittparteien und zur Bestimmung der angemessenen risikobasierten Schritte einer Sorgfaltsprüfung verwendet werden. Die Geschäftseinheit bzw. der Geschäftspartner von Kennametal muss sicherstellen, dass die Sorgfaltsprüfung, die aufgrund dieser Richtlinie erforderlich ist, in Absprache mit der Rechtsabteilung und der Ethik- und Compliance-Abteilung durchgeführt wird.

A. Anforderungen bei einer erstmaligen Sorgfaltsprüfung

Alle geplanten neuen Drittparteien von Kennametal oder eines seiner verbundenen Unternehmen müssen den Fragebogen zur Beurteilung des Antikorruptionsrisikos ausfüllen und die Sorgfaltsprüfung durchlaufen, die von der Ethik- und Compliance-Abteilung („OEC“ für Office of Ethics and Compliance) festgelegt wurde. Erst dann darf der Vertrag mit dem geplanten Geschäftspartner unterschrieben werden. Der Abschluss der Sorgfaltsprüfung ist im elektronischen Vertragsmanagement-Prozess ein verpflichtender Genehmigungsschritt.

Der Vertreter der Kennametal-Geschäftseinheit muss sicherstellen, dass der OEC zeitgerecht ausreichende Informationen zur Verfügung stehen, einschließlich des ersten Fragebogens zur Sorgfaltsprüfung, sodass die OEC den erforderlichen Ablauf zur Sorgfaltsprüfung und Beurteilung des Antikorruptionsrisikos für geplante neue Drittparteien abschließen kann. Den Umfang der Sorgfaltsprüfung bestimmt die Risikobewertung der geplanten Drittpartei: niedrig, mittel oder hoch. Die Risikobewertung wird aufgrund vom Unternehmen festgelegter Faktoren bestimmt, einschließlich Land der Geschäfts- und Verkaufstätigkeit, prognostizierter Umsatz, Möglichkeit der Interaktion mit Regierungsstellen und Verbindung zu Regierungsbehörden oder -beamten. Die OEC wird die Ergebnisse der Sorgfaltsprüfung dem Kennametal-Vertreter zur Durchsicht übermitteln und mit ihm relevante Ergebnisse oder Bedenken besprechen. Die OEC und/oder die Rechtsabteilung werden dem Kennametal-Vertreter aufgrund der Ergebnisse der Sorgfaltsprüfung und der Risikofaktoren empfehlen, wie und ob mit der Drittpartei eine Zusammenarbeit eingegangen werden sollte. Kopien des Berichts der Sorgfaltsprüfung werden von der OEC im globalen elektronischen Sorgfaltsprüfungssystem gespeichert. Alle anderen Dokumente werden vom relevanten Kennametal-Vertreter aufbewahrt.

Die elektronische Version dieser Richtlinie ist ein kontrolliertes Dokument.
Druckversionen dieses Dokuments dienen NUR ZU REFERENZZWECKEN.

STANDARDRICHTLINIE

RICHTLINIE NR.: KMT-US-OGC-0004

VERSION: 02 SEITE: 10 von 11

KENNAMETAL INC. GLOBALE RICHTLINIE ZUR BEKÄMPFUNG VON KORRUPTION UND BESTECHUNG

THEMA/TITEL:

Verträge mit Drittparteien müssen die Bedingungen und Konditionen der genehmigten Antikorruptions- und Antibestechungsvorschriften beinhalten. Dazu gehört auch die Bezugnahme auf diese Richtlinie und deren Einhaltung. Diese Richtlinie ist auch auf der externen Ethik- und Compliance-Website von Kennametal in mehreren Sprachen abrufbar.

B. Laufende Überwachung und weitere Schritte nach der Sorgfaltsprüfung

Der Kennametal-Vertreter muss die Handlungen von bestehenden Drittparteien aktiv auf Warnsignale, wie sie in Abschnitt V. dieser Richtlinie aufgeführt sind, sowie auf andere Anzeichen von verdächtigen oder korrupten Aktivitäten überprüfen. Alle Bedenken sind sofort der OEC und/oder der Rechtsabteilung zu melden, sodass eine entsprechende Untersuchung durchgeführt und Mitigationsmaßnahmen getroffen werden können.

Nach der ersten Sorgfaltsprüfung der OEC werden Drittparteien regelmäßig während der gesamten Geschäftsbeziehung mit dem Unternehmen kontrolliert (überwacht). Für solche regelmäßigen Nachkontrollen wird die OEC mit den Kennametal-Geschäftseinheiten zusammenarbeiten. Diese Überprüfung von bestehenden Drittparteien erfolgt anhand risikobasierter Faktoren.

VIII. DISZIPLINARMASSNAHMEN UND STRAFEN

Die Nichteinhaltung dieser Richtlinie und damit verbundener Unternehmensrichtlinien und -vorschriften durch Mitarbeiter kann zu einer Disziplinarmaßnahme bis einschließlich der Kündigung führen.

Verstöße gegen globale Antikorruptionsgesetze können für das Unternehmen als auch Einzelpersonen signifikante Strafen nach sich ziehen. Nachfolgend einige Beispiele für mögliche Strafen aufgrund des FCPA und des UK Bribery Act:

FCPA

Unternehmen

- Bis zu 2 Mio. USD Strafe pro Verstoß

UK Bribery Act

Unternehmen

- Finanzstrafe in unbeschränkter

Die elektronische Version dieser Richtlinie ist ein kontrolliertes Dokument.
Druckversionen dieses Dokuments dienen NUR ZU REFERENZZWECKEN.

STANDARDRICHTLINIE

RICHTLINIE NR.: KMT-US-OGC-0004

VERSION: 02 SEITE: 11 von 11

KENNAMETAL INC. GLOBALE RICHTLINIE ZUR BEKÄMPFUNG VON KORRUPTION UND BESTECHUNG

THEMA/TITEL:

- Ausschluss von Regierungsverträgen
- Verlust von Exportprivilegien
- Einführung einer unabhängigen Compliance-Überwachung
- Buchführungsbestimmungen – Bis zu 2,5 Mio. USD Strafe pro Verstoß

Personen

- Bis zu 100.000 USD Strafe pro Verstoß
- Gefängnisstrafe von bis zu 5 Jahren pro Verstoß
- Buchführungsbestimmungen – Bis zu 10 Mio. USD Strafe pro Verstoß und 10 Jahre Gefängnis

Höhe

- Ausschluss von öffentlichen Verträgen
- Verfahren zur Konfiszierung von Vermögenswerten

Personen

- Finanzstrafe in unbeschränkter Höhe
- Gefängnisstrafe von bis zu 10 Jahren

IX. REFERENZEN UNTERNEHMENSRICHTLINIE

Die folgenden Dokumente sind für alle Mitarbeiter im Rechts- und Ethikabschnitt auf The Hub auf der SharePoint-Website unter Richtlinien zugänglich:

- Verhaltenskodex
- Globale Richtlinie für Geschäftsgeschenke und Unterhaltung
- Globale Richtlinie für Aufzeichnungsmanagement
- Richtlinie zur Vermeidung von Vergeltung und Meldepflicht
- Richtlinie zu Interessenskonflikten
- Globale Beschaffungsrichtlinie

Die elektronische Version dieser Richtlinie ist ein kontrolliertes Dokument.
Druckversionen dieses Dokuments dienen NUR ZU REFERENZZWECKEN.

STANDARDRICHTLINIE

RICHTLINIE NR.: KMT-US-OGC-0004

VERSION: 02 SEITE: 12 von 11

KENNAMETAL INC. GLOBALE RICHTLINIE ZUR BEKÄMPFUNG VON KORRUPTION UND BESTECHUNG

THEMA/TITEL:

Anhang A – Zusammenfassung der Risikofaktoren und Schritte bei der Sorgfaltsprüfung

Alle neuen Drittparteien werden gemäß dieser Richtlinie einer Sorgfaltsprüfung zur Vermeidung von Korruption unterzogen. Zudem werden bestimmte Drittparteien regelmäßig auf der Basis entsprechender Risikofaktoren überprüft (z. B. Land der Geschäftstätigkeit, Interaktion mit Regierungen, Umsatzvolumen usw.).

Die Sorgfaltsprüfung für Drittparteien beginnt mit dem Ausfüllen des entsprechenden Fragebogens durch den Vertreter von Kennametal gemäß den Angaben der vorgeschlagenen Drittpartei. Der Fragebogen wird von der Ethik- und Compliance-Abteilung (OEC) aufbewahrt und an die Geschäftseinheiten weitergeleitet. Die Antworten auf diesen Fragebogen werden von der OEC in die elektronische Sorgfaltsprüfungsplattform eingegeben, um das Risiko zu beurteilen.

Zur Bestimmung des Risikofaktors der Drittpartei werden die folgenden Faktoren herangezogen:

- Land des Hauptsitzes und Länder, in denen Produkte vertrieben bzw. verkauft werden;
- Erwarteter Jahresumsatz/Jahresumsatz in der Vergangenheit;
- Eigentumsrechte der Regierung an der Drittpartei;
- Verkauf oder Vertrieb von Produkten oder Dienstleistungen an eine Regierungsbehörde; und
- Vergütungsmethode, wenn abweichend von den üblichen Kennametal-Vertragsbedingungen.

Basierend auf diesen Faktoren wird ein Risikofaktor berechnet und der Drittpartei zugewiesen. Die Risikofaktoren werden in niedrig, mittel oder hoch unterteilt. Anhand der Risikofaktoren unterzieht die OEC die Drittpartei einer Sorgfaltsprüfung, über die der Kennametal-Vertreter informiert wird.

- Bei einem niedrigen Risiko liegt der Fokus auf einer laufenden Beurteilung des Management-Teams und des Unternehmens, das auf einer Liste einer Regierung mit sanktionierten Parteien oder der Liste politisch exponierter Personen (PEP) aufscheint.
- Bei einem mittleren Risiko wird das Screening wie bei einem niedrigen Risiko durchgeführt und auch die Zusicherung des Managements der Drittpartei eingeholt, dass das Unternehmen konform geführt wird. Warnsignale werden

Die elektronische Version dieser Richtlinie ist ein kontrolliertes Dokument.
Druckversionen dieses Dokuments dienen NUR ZU REFERENZZWECKEN.

STANDARDRICHTLINIE

RICHTLINIE NR.: KMT-US-OGC-0004

VERSION: 02 SEITE: 13 von 11

KENNAMETAL INC. GLOBALE RICHTLINIE ZUR BEKÄMPFUNG VON KORRUPTION UND BESTECHUNG

THEMA/TITEL:

- genauer überprüft. Bei einem mittleren Risiko ist ein zweiter Fragebogen auszufüllen, in dessen Mittelpunkt die Geschäftsorganisation, Eigentumsstruktur, wichtigsten Mitarbeiter und Finanzen stehen.
- Bei einem hohen Risiko werden die Überprüfungen wie bei einem niedrigen und mittleren Risiko durchgeführt. Zusätzlich wird eine genaue umfassende Antikorruptionsprüfung durchgeführt und diesbezügliche Beweise von der Drittpartei eingeholt.

Nach erfolgreichem Abschluss der Sorgfaltsprüfung zur Bekämpfung von Korruption erhält die Drittpartei eine dem Risiko entsprechende Schulung zur Einhaltung von Antikorruptionsvorschriften.

Die elektronische Version dieser Richtlinie ist ein kontrolliertes Dokument.
Druckversionen dieses Dokuments dienen NUR ZU REFERENZZWECKEN.